



Aufheizprotokoll von Estrichen mit SikaScreed®-50 (Fertigestrich)

Auftraggeber	Bauvorhaben / Bauabschnitt
Bauteil / Stockwerk / Wohnung	Estricharbeiten beendet am

Mischungsverhältnis Bindemittel:Gesteinskörnung	entfällt (Fertigestrich, bzw. Werkrockenmörtel)
Tag 1 ist der Einbautag ab Tag 4 Aufheizen möglich ab Tag 12 CM-Messung möglich	Ab dem Tag 4 Heizung auf +25 °C Vorlauftemperatur einstellen, 3 Tage halten. Dann bis zur max. Vorlauftemperatur (+45 °C) hochregulieren. Temperatur 4 Tage halten, danach Heizung bis zur Verlegetemperatur herunterregeln, maximal +25 °C. Regelkonforme Restfeuchte ≤ 1,8 CM-%.

Vorlauf-temperatur	Datum	Uhrzeit	Prüfer	Tag	Bemerkung
+ 25°C				4 – 6	3 Tage halten
+ 45°C				7 – 10	4 Tage halten
+ 35 °C				11	Herunterregeln
+ 25 °C				12	Belegreife prüfen

Erfolgte die Belüftung nach Herstellervorgaben (Stoßlüften 3 – 4 täglich 20 – 30 min)?	Datum / Name / Unterschrift
Waren die Flächen frei u.a. von Baumaterialien	Datum / Name / Unterschrift

- Nach Beendigung der Aufheizphase ist eine CM-Messung (50 Gramm Einwaage, 10 min ablesen) durchzuführen.
- Die Belegreife ist durch den Bodenbelagsverleger an vorgegebenen Messpunkten zu prüfen (siehe Technisches Merkblatt SikaScreed-50).
- Beispielhafte Regelwerke: DIN 18560-2, DIN EN 13813, DIN EN-1264-4, TKB-Merkblatt 14, BVF-Merkblatt: Flächenheizung und Flächenkühlung, ZDB-Merkblatt: Belege auf Zement- und Calciumsulfatestrich.

Datum/Stempel / Bezeichnung der Fachfirma